



Eintretensvotum

Geschäftsnummer 6000.466
Traktandum 7.2 Besoldungsverordnung Teilrevision
Einführung zweijährige Polizeiausbildung
Sprecherin Annegret Wigger, Heiden

Sehr geehrter Frau Kantonsratspräsidentin
Sehr geehrter Herr Landammann
Geschätzte Damen und Herren von Regierungs- und Kantonsrat

Die Polizei leistet für unsere demokratische Gesellschaft eine wichtige Arbeit. Oft steht sie dabei – wie zum Beispiel aktuell bei unbewilligten Coronademonstrationen – im Spannungsfeld verschiedener gesellschaftlicher Interessen. Dabei setzen sich Polizistinnen und Polizisten verschiedenen Gefahren aus und häufig müssen sie sich mit den bedrohlichen Seiten des Lebens auseinandersetzen.

Vor diesem Hintergrund begrüsst es die SP-Fraktion, dass die Ausbildung schweizweit harmonisiert und auf zwei Jahre verlängert wird. Nachdem die Aspirantinnen, Aspiranten das erste Ausbildungsjahr an der Polizeischule in Amriswil mit einer Zwischenprüfung abschliessen, liegt der Schwerpunkt des zweiten Ausbildungsjahres in der Praxis. Diese Praxisausbildung wird entlang eines bundesweit festgelegten Kompetenzrasters organisiert und durch ein Mentorensystem unterstützt. Abgeschlossen wird die Ausbildung mit einer eidgenössischen Prüfung.

Mit der Aufwertung der Ausbildung ist die Einführung eines neuen Ranges 'Polizist, Polizistin in Ausbildung' verbunden. Daher muss eine Anpassung der Besoldungsverordnung vorgenommen werden. Die SP-Fraktion begrüsst die Einführung des neuen Ranges sowie die Zuordnung zur Gehaltsklasse 5 und unterstützt die Teilrevision einstimmig.